

longer than epimera II. Margin of prosoma strongly chitinized, epimerite-like. Sufflexed margin of anterior lateral shields ditto, having even an inward epimerite-like prolongation. Epigynium crescent shaped with external widening. Internal genital apparatus of the usual type but small. Anus terminal. Hairs: Inside of the middle of epimera II a pair of short and thin hairs; outside of (before) the proximal half of epimera IV a pair of ditto. Lateral hair very thin and planted before the short thorn-like accompanying one; both exactly lateral.

Mandibles apparently normal.

Maxillae apparently normal.

Legs very short, even shorter than the width of the abdomen. All the legs with femorigenu. Femorigenu I and II thick, with ventral femoral thorn like hair (not a widening of the femur itself) and dorsal genual globiform ellbow.

Habitat: *Totanus flavipes*.

Patria: Probably the geographical distribution of bird and mite are the same.

Found by Dr. E. L. Trouessart.

Type in collection Trouessart.

Eine neue *Hemiteles*-Art. (Hym.)

Von K. Pfankuch, Bremen.

In einer Determinanden-Sammlung, die ich von Herrn Dr. Kuhlitz (Danziger Provinzial-Museum) vor einiger Zeit empfing, entdeckte ich als neu die *Ichneumonide*

Hemiteles bizonatus ♀ m.

Dieses ♀ fällt auf durch die Färbung der Fühler, indem Schaft und Geißelglied 1 und 2 einerseits, andererseits die letzten 8—10 Glieder der Spitze schön gelbrot gefärbt sind, während die Mitte breit schwarz gezeichnet ist.

Der Körper ist durchgehends matt, nur die Hinterleibssegmente 4—7 sind glänzend; die Flügel sind mit je 2 dunkeln Binden geziert.

Kopf: Quer, hinter den hervortretenden Augen sich rundlich stark verschmälernd; Gesicht nach unten hin sich schwach erweiternd; Wangen verlängert und verbreitert, breiter als die Basis der Oberkiefer; Fühler nach der Basis hin sich ein wenig verjüngend, erstes Geißelglied viermal, das zweite Glied dreimal so lang als breit; Scheitel tief ausgerandet.

Vorderleib: Mesonotum mit Rückenfurchen, die Spitze des Schildchens in gleicher Höhe mit dem Mesonotum liegend, die matten Mittelbrustseiten sind runzlig-punktiert und mit kleinem, glänzendem Speculum versehen; Mittelsegment deutlich und vollkommen gefeldert, gerunzelt, die Costula gleich hinter der Mitte austretend. Flügel, wie schon erwähnt, mit je 2 braunen Binden, auch im Radialfeld des Hinterflügels ein bräunlicher Fleck. Nervulus interstitiell, Nervellus antefurkal, weit hinter der Mitte gebrochen.

Hinterleib: Das erste Segment von der Basis bis zur Spitze sich allmählich erweiternd, Luftlöcher ein wenig hervortretend; Postpetiolus längsrissig; Segment 2 punktiert, in der Mitte bis zur Spitze hin fein längsrissig; Segment 3 punktiert, auch Segment 4 an der Basis noch mit feinen Punkten; Segment 1—3 mit deutlichen Einschnitten; Bohrer fast so lang wie das erste Segment.

Färbung: Schwarz. Gelbrote Farbe zeigen: 1. die Oberkiefer (Zähne jedoch schwarz!) und die Lippentaster; 2. der Fühlerschaft, Geißelglied 1 und 2 und die letzten 8—10 Glieder der Spitze; 3. Segment 1—4, doch zeigt sich vor dem Postpetiolus eine dunkle Querbinde und Segment 4 ist an den Seiten breit schwarz; 4. die Beine, indes sind sowohl die Vorder- und Mittelschenkel als auch die Hinterhüften sämtlich an der Rückseite grundwärts geschwärzt; die Spitze der Hinterschienen ist schwach gebräunt, jedes letzte Tarsenglied schwarz.

Flügelwurzel hell, Flügelschüppchen braunschwarz, Stigma braun, an der Basis weiß. Der Oberrand des Pronotums ist ganz schmal rot, ebenso der Callus vor den Flügelschüppchen und ein Strich unter den Flügeln. — Länge: 4,5 mm.

Nach Schmiedeknechts *Hemiteles*-Tabelle kommt man bis auf Seite 782 und daselbst bis zu Nr. 151 (*infumatus* Thoms. und *incisus* Bridgm.). Von beiden Arten weicht die neue Art ab durch die 2 dunkeln Binden auf jedem Flügel, durch die Fühlerfärbung und die Größe, von ersterer noch durch die Beinfärbung und den kürzeren Bohrer, von letzterer durch die Skulptur des Kopfes und des Hinterleibes.

Gefangen wurde obige neue Art von Herrn Dr. Kuhlitz am 11. Juli 1902 in Neulinum bei Danzig zwischen Gras.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1910

Band/Volume: [1910](#)

Autor(en)/Author(s): Pfankuch Karl

Artikel/Article: [Eine neue Hemiteles - Art. \(Hym.\) 407-408](#)